

Geprüfte/-r Betriebswirt/-in (berufsbegleitend)

Praxisstudium mit IHK-Prüfung (Verordnung von 2006)

- Veranstaltungsnummer:** **BWI-021-01**
- Unterrichtstermine:** 19.02.2021 – 25.11.2022
Montag und Mittwoch 18.00 – 21.15 Uhr,
ca. 6-10 Samstag 08.00 – 13.00 Uhr,
zwei Vollzeitwochen Prüfungsvorbereitung im Mai 2022 und November 2022
- Eröffnungsveranstaltung: 19./20.02.2021
(inkl. Übernachtung und Teamtraining) in der IHK Akademie Westerham
- Prüfungstermine:** Schriftliche Prüfungen:
08./09. Juni 2022 (Teil 1) + 01./02. Dezember 2022 (Teil 2),
mündliche Prüfung im Januar 2023 + Projektarbeit im Frühjahr 2023
- Ort:** IHK Akademie München, Orleansstr. 10 – 12, 81669 München
(evtl. Räumlichkeiten in näherer Umgebung)
- Ansprechpartnerin:** Bianca Lörenz
Tel.: 089 / 5116-5581
E-Mail: loerenz@muenchen.ihk.de
- Dauer:** ca. 700 Unterrichtsstunden
- Teilnahmeentgelt:** EUR 4.550,- (z.Zt.) zahlbar in vier Teilbeträgen, (Zahlungsplan s. Rückseite)
(Nach § 4 Nr. 22a UstG umsatzsteuerfrei)
- Studienunterlagen:** EUR 350,- (z.Zt.)
- Prüfungsgebühr:** EUR 710,- (z.Zt.)
- Auskunft und Zulassung zur Prüfung:** Cornelia Deichstetter
Tel.: 089 / 5116-1232, Fax: 089 / 5116-81232
E-Mail: cornelia.deichstetter@muenchen.ihk.de
- Abschluss:** Bei erfolgreicher Prüfung erhalten Sie eine englische Übersetzung Ihres Abschlusses mit der Bezeichnung „**Master Professional (CCI) of Business Management**“

Zahlungsplan für das Praxisstudium mit IHK-Prüfung BWI-021-01:

Betrag:	Rechnungsstellung zum:
EUR 1.487,50,-- (inkl. EUR 350,-- Lernmaterial)	19.02.2021
EUR 1137,50,--	03.08.2021
EUR 1137,50,--	01.01.2022
EUR 1137,50,--	20.06.2022

Die Prüfung wird extra in Rechnung gestellt.

Förderung der Weiterbildung

Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz („Aufstiegs-BAföG“)

Von den Lehrgangskosten und den Prüfungsgebühren werden derzeit **50 % durch Zuschuss** und der Rest durch ein zinsgünstiges Darlehen gefördert. Bei Bestehen der Abschlussprüfung werden Absolvent/-innen für Maßnahmen oder Maßnahmeabschnitte auf Antrag 25 % des Darlehens für die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren erlassen.

Nähere Auskünfte und Antragsformulare erhalten Sie bei den zuständigen Ämtern für Ausbildungsförderung Ihres Landratsamtes oder Ihrer kreisfreien Gemeinde. Weitere Informationen unter www.aufstiegs-bafog.de

Meisterbonus

Absolventen, die erfolgreich eine IHK-Fortbildungsprüfung absolviert haben, erhalten in Bayern den Meisterbonus (aktuell gültig bis Ende 2020). Er beträgt 2.000 Euro und wird von der IHK ausbezahlt. Voraussetzung ist, dass der Absolvent der Fortbildungsprüfung seinen Hauptwohnsitz oder Beschäftigungsort in Bayern hat. Die Prüfung muss auch im Freistaat abgelegt worden sein, sofern die Prüfung hier angeboten wird. Die Absolventen von IHK-Fortbildungsprüfungen werden von der IHK über den Meisterbonus informiert und bekommen auch von ihr das Geld ausbezahlt.

Berufsförderungsdienst

Aktive und ehemalige Zeitsoldaten (auch Wehrpflichtige) erhalten nach dem Soldatenversorgungsgesetz bei Teilnahme an einer Fachausbildung, die dem Erwerb einer Lebensgrundlage dient, auf Antrag eine Förderung. Detaillierte Informationen erhalten Sie bei Ihrem Berater vom Berufsförderungsdienst.

Weiterbildungssparen

Arbeitnehmer, die vermögenswirksame Leistungen ansparen und Anspruch auf die Arbeitnehmersparzulage haben, können während der siebenjährigen Ansparphase Geld aus dem Sparvertrag entnehmen und für eine Weiterbildung verwenden. Der Anspruch auf die Arbeitnehmersparzulage bleibt dabei erhalten.

Steuerliche Absetzbarkeit

Fortbildungskosten, d.h. Aufwendungen, die ein Arbeitnehmer/Unternehmer leistet, um seine Kenntnisse und Fähigkeiten im ausgeübten Beruf zu erhalten oder zu erweitern, sind als Werbungskosten/Betriebsausgaben absetzbar. Ausbildungskosten, d.h. Aufwendungen für den Erwerb von Kenntnissen, die als Grundlage für eine erstmalige

Berufsausübung notwendig sind, können als Sonderausgaben bis zu einer gesetzlich definierten Höchstgrenze im Kalenderjahr abgesetzt werden.

Aufstiegsstipendium

Das Aufstiegsstipendium ist ein Programm des Bundes für begabte Berufstätige, die ein akademisches Hochschulstudium aufnehmen möchten. Die Berufsausbildung oder Aufstiegsfortbildung muss mit der Note 1,9 oder besser abgeschlossen sein. Das Stipendium gilt für ein Vollzeit- oder berufsbegleitendes Studium an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule ebenso wie für ein Fernstudium. Die Förderung beträgt derzeit im Vollzeitstudium monatlich 670 EUR plus 80 EUR Büchergeld. Studierende in einem berufsbegleitenden Studiengang können jährlich 1.700 Euro für Maßnahmekosten erhalten. Weitere Informationen unter www.sbb-stipendien.de

Stand: Juni 2020

Änderungen vorbehalten!